

Zusätzliche Papierabfuhr am Mittwoch im neuen Bezirk 4

Aufgrund einer Änderung bei den Papierabfuhrbezirken leert der EntsorgungsBetrieb Bergkamen (EBB) am kommenden Mittwoch (11.01.17) im neuen Papierbezirk 4 (in 2016 Bez. 5) in einer zusätzlich eingeplanten Sammeltour, wie bereits im Abfallkalender 2017 dargestellt, die Papierbehälter.

Der EBB bittet alle betroffenen Bergkamener Bürger um Beachtung und rechtzeitige Bereitstellung der Papierbehälter.

2. Auflage des „Marina Hafenfeuer“ vom 27. bis 29. Januar im Sportboothafen Rünthe



Der Januar ist gekennzeichnet durch Dunkelheit und Tristesse – aber das soll nicht für Bergkamen gelten! Deshalb startet das Veranstaltungsjahr mit fackelnder Winterstimmung und feuriger Gemütlichkeit. Dabei hofft das Stadtmarketing, dass Petrus diesmal dieser Veranstaltung wohl gesonnen ist.

Während des „2. Marina Hafenfeuers“ soll durch eine gemütliche Atmosphäre auch zu dieser Jahreszeit für die Besucherinnen und Besucher ein Anreiz geschaffen werden, den Hafen als Ausflugsziel anzusteuern. Diese winterlich gemütliche Atmosphäre wird z.B. durch ein großes Lagerfeuer, Sitzgruppen mit Fackeln und Feuerkörben sowie jeder Menge Winterdekoration geschaffen.

Dazu wird an jedem Tag ein abwechslungsreiches Musikprogramm einschließlich Kinderanimationen und selbstverständlich auch ein passendes Speisen- und Getränkeangebot angeboten.

Veranstaltungszeiten:

- Freitag, 27. Januar 2017 von 17.00 bis ca. 22.00 Uhr
- Samstag, 28. Januar 2017 von 15.00 bis ca. 23.00 Uhr
- Sonntag, 29. Januar 2017 von 12.00 bis ca. 18.00 Uhr

Musikprogramm:

Freitag: „Kelsey Klamath“



Kelsey Klamath

Geboren in England und inspiriert von Dolly Parton & Stevie Nicks, wusste Kelsey schon als Teenager, dass sie Musikerin werden wollte. Vor einigen Jahren begann ihr Traum wahr zu werden, als sie nach Deutschland zog und seitdem viele gefeierte Auftritte absolvierte. Im Programm: Songs der 60er bis 80er mit einer besonderen Liebe zur Country Music. Und das mit einer Stimme, die Eis zum Schmelzen bringt und Feuer entfacht. Mit ihrem stilvollen, aber durchaus frechen Temperament fesselt und begeistert sie ihr Publikum.

(Spielzeit von 18.00 bis 21.00 Uhr)

Samstag: „Hafenfeuer-Party“ mit M&M Showtechnik

Zur Hafenfeuer-Party am Samstagabend heizt DJ Möck von M&M Showtechnik die Stimmung richtig an. Der Skipper-Treff im Neumanns Nauticus öffnet ebenfalls seine Türen.

Sonntag: „Radiolukas“



Lukas Schlattmann

Live und ohne doppelten Boden präsentiert sich „Radiolukas“. Das Programm: Klassiker aus 50 Jahren Rockgeschichte. Von alten Meilensteinen der Stones oder Beatles bis hin zu jüngeren Werken von Eagle-Eye-Cherry oder Pink reicht das Repertoire des 41-jährigen Lukas aus Münster. Dazu gesellen sich ruhige klassische Instrumentaltitel am Klavier. Gut bekannte Hits, sowie Songs, die viel zu schade sind um in Vergessenheit zu geraten, präsentiert der Vollblutmusiker neben seinen eigenen Werken in einfühlsamer Art und Weise „unplugged“ auf seinem Klavier oder der Akustikgitarre. Lukas ist eine moderne One-Man-Band: Er spielt Gitarre oder Klavier, klopft Percussion und singt oder spielt Mundharmonika gleichzeitig. Er kann auf eine bewegte Straßenmusiker-Karriere zurückblicken (allein in Münster hat er über 500 Straßenkonzerte gegeben), aber auch aus den Pubs und Kneipen des Ruhrgebiets ist er nicht mehr wegzudenken.

(Spielzeit von 14.00 bis 17.00 Uhr)

Weitere Highlights:

- Fackelwanderung durch die Marina und Teile des Beversee-Rundweges am Samstag um 18.00 Uhr
- Motto-Nachmittage mit der Eiskönigin: Alle Kinderaktionen zum 2. Marina Hafenfeuer beziehen sich

auf ein ganz besonderes Thema: Den Disney-Film „Die Eiskönigin – Völlig unverfroren“. Mit den Geschwistern Elsa und Anna und dem witzigen und liebevollen Schneemann Olaf, begeistert der Film Jung und Alt. Die wundervolle Geschichte über das Geheimnis der wahren Liebe, die zum Schluss das Eis zum Schmelzen bringt, zieht alle Kids in ihren Bann.

- Höhepunkt werden sicher die Auftritte der Eiskönigin Elsa sein, die Ihren jungen Fans das ein oder andere Lied vom Soundtrack vorsingen wird.

Zeitraum der Kinderaktionen: Samstag: 15.00 – 18.00 Uhr
und Sonntag: 14.00 – 17.00 Uhr

Alle Kinderaktionen finden im riesigen Iglu-Zelt statt! Ein wahrer Blickfang für Groß und Klein (Zeltgröße: 9x9m, Höhe: 4m)

An allen drei Tagen:

- Ein passendes Speisen- und Getränkeangebot kann an insgesamt neun Ausgabeständen genossen werden (z.B. kalte und heiße Cocktails, Glühwein, frische Waffeln, Flammkuchen, Pizza u.v.m.)
- Verkaufsstände mit Lichtobjekten und verschiedener Handwerkskunst
- Stockbrot selber backen
- Während der gesamten Veranstaltung musikalische Untermalung

Röttger spendiert

Zimmerpflanzen für acht Grundschulklassen

Zimmerpflanzen helfen Raumluft zu filtern und sorgen für ein besseres Raumklima. Das Garten-Center Röttger spendiert deshalb für acht Grundschulklassen Pflanzen für die Fensterbänke der Klassenzimmer.

Einfach über die Homepage vom Garten-Center bewerben, Mail: kontakt@gartencenter-roettger.de. Die Auslosung erfolgt Mitte Januar. Die Gewinner werden per Email benachrichtigt.

Auch 2017 gibt es wieder einen Lichtermarkt

Die Stadt Bergkamen wird ihren Festkalender 2017 ergänzen. Auch im Oktober kommenden Jahres, genauer gesagt am 27. Oktober, wird es einen Lichtermarkt geben. Das kündigte Bürgermeister Roland Schäfer am Donnerstag in der Ratssitzung an.



Wegen fehlenden Geldes in der Stadtkasse wurden die Großveranstaltungen der Stadt zusammengestrichen. Betroffen war das Programm in den Sommerferien mit dem Reggae-Open-Air. Auf dem Zentrumsplatz/Wasserpark gibt es Klassik und Theater im jährlichen Wechsel.

Auch der Lichtermarkt wurde auf einen zweijährigen Turnus gesetzt. Das hatte bei vielen Bürgern Proteste ausgelöst. Und es gab nach der jüngsten Auflage im vergangenen Oktober zahlreiche positive Rückmeldungen der Besucher.

Ausschlaggebend ist aber, dass nach den Erklärungen des Bürgermeisters auch die Sponsoren, die die Kosten des Lichtermarkts tragen, die Rückkehr zum jährlichen Turnus wünschen. Das gilt in jedem Fall für den Lichtermarkt am 27. Oktober 2017.

Bereits fünf Einsätze für den Winterdienst des EntsorgungsBetriebBergkamen (EBB) und Baubetriebshof

Nicht nur frostige und sonnige Tage bietet das augenblickliche Winterwetter, sondern auch viel Arbeit für den Winterdienst des EntsorgungsBetriebBergkamen (EBB) und Baubetriebshof der Stadt Bergkamen. Bereits fünf Einsätze mussten die Beschäftigten an der Bambergstraße für die Bergkamener Bevölkerung leisten.



Streufahrzeug auf der Pfalzstraße

Vier Großfahrzeuge und zwei Schlepper sowie drei Handstreukolonnen waren unterwegs um die Verkehrssicherheit auf vier Rädern und auch zu Fuß bzw. mit dem Zweirad sicherzustellen. Rd. 40 Tonnen Trockensalz, 12.500 Liter Sole und fünf Tonnen Granulat wurden auf die zu reinigenden Flächen aufgebracht. Der Betriebsleiter des EBB, Erster Beigeordneter Dr.-Ing. Hans-Joachim Peters, zeigte sich zufrieden mit dem Ablauf des Winterdienstes: „Mein größtes Anliegen ist allerdings auch eine unfallfreie Anreise meiner Mitarbeiter zum Baubetriebshof, sind doch zu Beginn der Schicht die Straßen häufig noch nicht abgestreut.“

Lippeverbandsversammlung stellt in der Kamener Stadthalle wichtige Weichen für 2017

Die diesjährige Verbandsversammlung des Lippeverbandes findet am Mittwoch, 7. Dezember, in Kamen statt. Dabei geht es nicht nur um die Beschlussfassung über den 212,7 Mio. Euro „schweren“ Wirtschaftsplan 2017, der zu drei Vierteln aus den Verbandsbeiträgen von Kommunen und Mitgliedsunternehmen finanziert wird. Als Guest wird NRW-Umweltminister Johannes Remmel die Versammlung eröffnen.



Zum Einzugsgebiet der Seseke (Hier im Süden von Oberaden an der Stadtgrenze zu Lünen) gehört auch der Oberlauf der Körne, die auf Dortmundergebiet im nächsten Jahr ebenfalls renaturiert wird.

Der Vorstand wird u. a. über das Lippeprogramm berichten, das neben den schon bekannten Projekten – neue Lippemündung bei Wesel, HaLiMa und Lippe-Renaturierung Haus Vogelsang – weitere Vorhaben und Planungen umfasst. Noch zum Einzugsgebiet der Seseke gehören die Oberläufe der Körne auf Dortmunder Stadtgebiet, die mittlerweile abwasserfrei sind. 2017 soll dort an allen Gewässern die naturnahe Umgestaltung beginnen.

In Voerde und Marl steht die Modernisierung und Erweiterung von Kläranlagen an. Insgesamt wendet der Lippeverband in Zukunft deutlich mehr Mittel auf als bisher, um seine Abwasserbehandlungsanlagen, Pumpwerke und Deiche auf einem modernen Stand zu halten.

Bürgermeister zeichnet Rainer Friedrich Geschwind und Marc-Oliver Deiting für ihr ehrenamtliches Engagement aus

Am 4. November verlieh Bürgermeister Roland Schäfer zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Bergkamen verschiedene Auszeichnungen für ihr besonderes Engagement in und für die Stadt Bergkamen.



Bürgermeister Roland Schäfer zeichnete Rainer Friedrich Geschwind und Marc-Oliver Deiting für ihr ehrenamtliches Engagement aus (v.l.).

Zwei ehrenamtlich engagierte Bürger, die verhindert waren, wurden jetzt im kleinen Rahmen nachgeehrt. Bürgermeister Roland Schäfer zeichnete Rainer Friedrich Geschwind mit der Silbermedaille der Stadt Bergkamen für sein ehrenamtliches Engagement in der Siedlergemeinschaft Bevertal, in der Sängervereinigung Rünthe und als langjährige Schiedsperson in Rünthe aus. Marc-Oliver Deiting erhielt für sein ehrenamtliches Engagement beim FC Overberge die Ehrenamtskarte.

Jubilare Heiko Busch und Udo Semrau im Rathaus ausgezeichnet

Zwei Dienstjubiläen galt es jetzt im Bergkamener Rathaus zu feiern. Heiko Busch ist seit 25 Jahren im öffentlichen Dienst tätig und Udo Semrau seit nunmehr 40 Jahren. Sie wurden im Rahmen einer Feierstunde durch Bürgermeister Roland Schäfer geehrt.



Udo Semrau (4.v.l und Heiko Busch (3.v.r.) wurden im Rahmen einer Jubilarfeier im Rathaus durch Bürgermeister Roland Schäfer (l.) ausgezeichnet.

Heiko Busch

Nachdem Herr Busch 1991 seine Prüfung zum Umweltassistenten erfolgreich abgeschlossen hatte begann er seine Tätigkeit als „Abfallberater“ im damaligen Amt für Ordnungsangelegenheiten. Ab dem 01.05.1992 wurde seine Tätigkeit in das Umweltamt verlegt. Dort nahm er die Stelle des stellvertretenden Amtsleiters 1995-1997ein.

Am 01.04.1997 wurde der Umweltbereich an das Amt für Umwelt, Planung und Bauordnung gegliedert. Hier ist Herr Busch seitdem u. a. für die Aufgaben des Natur- und Landschaftsschutzes, Umweltschutzes, Abfallrecht und Klimawandel tätig.

Sein 25- jähriges Dienstjubiläum vollendete Herr Busch mit Ablauf des 14.10.2016.

Udo Semrau

UdoSemrau ist seit dem 01.11.1976 am Baubetriebshof der Stadt Bergkamen beschäftigt. Zunächst im Tiefbau- Garten und Friedhofsamt für den Bereich Verkehrsleiteinrichtungen, Ampelwartung, Gitterabsperrungen, Transporte und Fundsachen. Sein 25- jähriges Dienstjubiläum vollendete Herr Semrau am 01.11.2001. Seit 1996 auch als Vorarbeiter der manuellen Stadtreinigung. Straßen- und Kanalunterhaltung sowie Aushilfsfahrten der kleinen Kehrmaschine gehören seitdem auch zu seinem Tätigkeitsbereich.

Mit Ablauf des 31.10.2016 vollendete Herr Semrau sein 40-jähriges Dienstjubiläum.

Ich bitte um Berichterstattung in Wort und Bild.

Bürgermeister Roland Schäfer,

der Erste Beigeordnete Dr.-Ing. Hans-Joachim Peters,

die Beigeordnete Christine Busch,

der Leiter der Zentralen Dienste Thomas Hartl,

die Gleichstellungsbeauftragte Martina Bierkämper und

der Personalratsvorsitzende Klaus Teise.

Leben und Vergehen: Philosophische Spaziergänge mit Heinrich Behrens an der Ökologiestation

Am Sonntag, 20. November, setzt Heinrich Behrens seine philosophischen Spaziergänge auf der Ökologiestation in Bergkamen-Heil fort.

Beim Thema „Leben und Vergehen“ stehen Betrachtungen über das Leben im Mittelpunkt, von biologische Definitionen wie bei Michael Weingarten bis zu Ansätzen der Lebensphilosophie, z.B. Henri Bergson oder Martin Heidegger. Auch Begriffe wie „Lebendigkeit“ (Andreas Weber) oder „Endlichkeit des Lebens“ werden reflektiert und besprochen. Darüber hinaus begibt sich die Seminargruppe (auch bei schlechtem Wetter) in die Natur und sucht nach Zeichen und Hinweisen von Leben und Vergehen.

Beginn ist um 10.30 Uhr, das Ende wird um 13.00 Uhr sein. Eine Anmeldung ist unter 0 23 89 – 98 09 11 (auch Anrufbeantworter)

möglich.

Bürgermeister lädt zu Feierstunden zum Volkstrauertag am kommenden Sonntag ein

Bürgermeister Roland Schäfer lädt alle Bergkamenerinnen und Bergkamener zur Teilnahme an den Feierstunden in den einzelnen Ortsteilen ein: „Besuchen Sie die Gedenkstunden zum Volkstrauertag. Sie setzen damit ein Zeichen gegen die Kriege und die Gewalt.“

Der Volkstrauertag ist einer der stillen Gedenktage im November. Es ist ein Tag des Innehaltens, der Einkehr und des Mitühlens, an dem der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft gedacht wird.

In den einzelnen Stadtteilen sind folgende Veranstaltungen vorgesehen:

Bergkamen-Mitte:

Die Feierstunde findet am Mahnmal am oberen Teil auf dem Friedhof in Bergkamen-Mitte um 16.00 Uhr statt. Die Gedenkrede hält Pfarrer Bernd Ruhbach. An der Feierstunde wird das Bläser-Ensemble der städtischen Musikschule mitwirken. Ortsvorsteher Franz Herdring wird gemeinsam mit den Stadtverordneten und Vereinsvertretern aus Bergkamen-Mitte einen Kranz niederlegen.

Bergkamen-Rünthe:

Die Feierstunde beginnt um 14.30 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche, Rünther Str. 108. Mitwirkende sind das Bläserensemble der städtischen Musikschule und der Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Bergkamen-Rünthe. Die Gedenkrede hält Pastor Günter Kischkewitz.

Im Anschluss an die Feierstunde findet ein Schweigemarsch zum Ehrenmal statt, wo der Ortsvorsteher Klaus Kuhlmann einen Kranz niederlegt. Im Anschluss hält Klaus Kuhlmann noch eine Ansprache.

Bergkamen-Weddinghofen:

Alle Teilnehmer der Feierstunde treffen sich um 11.00 Uhr vor der Barbara Apotheke, Schulstraße 45, und begeben sich im Trauermarsch unter Begleitung des Spielmannszuges Weddinghofen zum Ehrenmal an der Goekenheide. Männer der Freiwilligen Feuerwehr halten für die Zeit der Feierstunde am Mahnmal eine Ehrenwache. Die Gedenkrede hält Gemeindereferentin Irene Langwald.

Vor der Feierstunde wird Ortsvorsteher Dirk Haverkamp zusammen mit den Stadtverordneten aus Bergkamen-Weddinghofen am Ehrenmal auf dem Friedhof „Lüttke Holz“ um 10.30 Uhr und anschließend auf dem Russenfriedhof um 10.40 Uhr jeweils einen Kranz niederlegen. An beiden Gedenkstätten halten Männer der Freiwilligen Feuerwehr ebenfalls die Ehrenwache.

Bergkamen-Oberaden:

Um 11.00 Uhr beginnt der Abmarsch vom Feuerwehrgerätehaus Oberaden an der Jahnstraße zur Feierstunde am Mahnmal des Oberadener Friedhofes. Während der Feierstunde wird Ortsvorsteher Michael Jürgens die Kranzniederlegung vornehmen. Die Ansprache hält Gemeindereferent Markus Brinkmann. Mitwirkende sind der Posaunenchor der Martin-Luther-Kirche und die Sängervereinigung Oberaden/Beckinghausen.

Bergkamen-Overberge:

Die Feierstunde am Denkmal an der Hansastraße beginnt um 15.00 Uhr. Zur Ausgestaltung der Feierstunde tragen die Schützenvereine, die Soldatenkameradschaft, das Bläsercorps Werne und die Freiwillige Feuerwehr bei. Während der Feierstunde wird Ortsvorsteher Uwe Reichelt am Mahnmal einen Kranz niederlegen. Die Gedenkrede hält Pastor Thorsten Neudenberger.

Bergkamen-Heil:

In diesem Jahr ist Bürgermeister Roland Schäfer Guest der Feierstunde. Diese beginnt um 13.30 Uhr an der Ev. Kirche Heil. Bereits um 13.15 Uhr treffen sich die Mitglieder der Vereine vor dem Hof Lippmann an der Dorfstraße. Während der Feierstunde wird Bürgermeister Roland Schäfer zusammen mit der Ortsvorsteherin, Frau Rosemarie Degenhardt, am Mahnmal einen Kranz niederlegen. Die Gedenkrede hält in diesem Jahr Gemeindereferent Markus Brinkmann. Mitwirkender ist das Bläserensemble der städtischen Musikschule.

Röttger spendet für Weihnachtsbäume Kindergärten

Weihnachtsbaum gesucht? Auch in diesem Jahr spendet das Garten-Center Röttger Weihnachtsbäume für Kindergärten!

Bewerbungen bitte unter kontakt@gartencenter-roettger.de. Es werden insgesamt 10 Bäume gespendet. Bei mehr als 10 Bewerbungen entscheidet das Los.

